Nack
STEUERBÜRO

Nachkalkulation
für 2010 und 2011 und

Gebührenkalkulation
für 2013 und 2014

zur Schmutzwasserbeseitigung in Stoltenberg

Nack
STEUERBÜRO

Inhaltsverzeichnis

1. Auftrag und Auftragsdurchführung 2
2. Grundlagen 2
3. Erläuterung der Kalkulationsbestandteile 2
3.1 Aktualisierung des Gebührenteils für das Klärwerk (Anlage 1) 3
3.1.1 Personalkosten 3
3.1.2 Unterhaltung 3
3.1.3 Geräte Klärteich 3
3.1.4 Bewirtschaftung 3
3.1.5 Klärschlammabfuhr 3
3.1.6 Abwasserabgabe 4
3.1.7 Abschreibungen 4
3.1.8 Verzinsung des Anlagekapitals 4
3.1.9 Gebühr 4
3.2 Aktualisierung des Gebührenteils für den Ortskanal Stoltenberg (Anlage 2) 5
3.2.1 Unterhaltung, Bewirtschaftung, Aus- / Fortbildung, Verwaltungskosten Amt 5
3.2.2 Kanalkataster 5
3.2.3 Geschäftsausgaben 5
3.2.4 Abschreibungen 5
3.2.5 Verzinsung des Anlagekapitals 5
3.2.6 Zahlung von Fahren für Mitbenutzung PS 1 und Leitungen 5
3.2.7 Auflösung Anschlussbeiträge 6
3.2.8 Gebühr 6
3.3 Zusammenfassung zur Gesamtgebühr 6
3.3.1 Grundgebühr 6
3.3.2 Gesamtgebühr 6
4. Bestätigung 7

Nack
STEUERBÜRO

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Das Amt Probstei erteilte mir am 21. Mai 2012 schriftlich den Auftrag, die Nachkalkulation der Schmutzwassergebühren 2010 und 2011 sowie die Gebührenkalkulation 2013 und 2014 für die Gemeinde Stoltenberg zu erstellen.

Die Kalkulationen wurden von mir in der Zeit vom 29. September bis 05. November 2012 in meinem Büro erarbeitet.

Alle erforderlichen Auskünfte wurden mir bereitwillig von Herrn Groth des Amtes Selent/Schlesen und von Herrn Hirsch des Amtes Probstei erteilt. Als Unterlagen standen zur Verfügung:

- die Sachkonten des Verwaltungshaushalts der Jahre 2010-2012 der Gemeinde Stoltenberg
- die Sachkonten des Vermögenshaushalts der Jahre 2010-2012 der Gemeinde Stoltenberg
- Verbrauchsstatistik 2010 und 2011 der Gemeinde Stoltenberg
- der Verwaltungshaushalt der Jahre 2010 bis 2012 der Gemeinde Schlesen
- der Vermögenshaushalt 2010 bis 2012 der Gemeinde Schlesen.

Bei der Gebührenbedarfsberechnung habe ich sowohl auf vorhandene Zahlen aus den Verwaltungshaushalten als auch auf von mir berechnete Zahlen zurückgegriffen.

Das bereits vorhandene Anlagenverzeichnis wurde entsprechend fortgeführt. Es wird unterschieden zwischen Anlagegütern im Klärwerk und im Leitungsnetz, da das Klärwerk von mehreren Gemeinden mit gesondert kalkulierter Gebühr genutzt wird.
Im Klärwerk sind keine Zugänge gewesen. Im Leitungsnetz der Gemeinde Stoltenberg wurden die Maschinentechnik und die Pumpen der Pumpwerke Grubben und Dorfstraße erneuert und für alle vier Pumpwerke Alarmmelder angeschafft. An der Investition im Hauptpumpwerk Dorfstraße hat sich die Gemeinde Fahren mit insgesamt 11.600,00 € beteiligt. Dieser Betrag wurde im Verhältnis der Anschaffungskosten auf die Wirtschaftsgüter im Hauptpumpwerk verteilt und von den Anschaffungskosten gekürzt.

2. Grundlagen

Das Kommunalabgabengesetz Schleswig-Holstein (KAG) bildet die Grundlage dieser Gebührenkalkulation. Hier ist es der § 6 Abs. 2 KAG i.V.m. der zugehörigen Ausführungsanweisung, der konkrete Aussagen zur Bemessung von Benutzungsgebühren trifft. Für die Frage der Höhe der anzusetzenden kalkulatorischen Zinsen wird in Ergänzung der Ausführungsanweisung zum KAG die Rechtsprechung des OVG Schleswig im Urteil vom 29.10.1991 – 2 L 144/91 – und des OVG Münster im Urteil vom 5.8.1994 – 9 A 1248/92 angewandt.

3. Erläuterung der Kalkulationsbestandteile

Im Folgenden wird die Ermittlung der in der Gebührenkalkulation angegebenen Werte dargestellt. Als Grundlage für die geplanten Kosten werden die Jahresrechnung 2011 sowie der Haushaltsansatz 2012 für das Klärwerk, angepasst an neue Erkenntnisse über Kosten, die in der Folgezeit anfallen werden, genommen.

Die Kalkulation wird in zwei Schritten durchgeführt. Da das Klärwerk von mehreren Gemeinden genutzt wird, ist der erste Teil des Preises nur auf die Kosten des Klärwerkes bezogen. Dieser erste Teil der Berechnung wurde im Rahmen der Gebührenkalkulation gemeinschaftlich für alle nutzenden Gemeinden erstellt. Der zweite Teil wurde aus den Kosten für das Kanalnetz des Ortes Stoltenberg ermittelt.

Bei der Ermittlung der Gebührenausgleichsrücklage wurden die tatsächlichen Kosten für das Jahr 2010 und 2011 den Einnahmen aus Benutzungsgebühren gegenübergestellt. Gebührenüber-/ bzw.-unterschüsse wurden in den Vorjahren regelmäßig vorgetragen und ausgeglichen. Bis zum Jahresende 2012 wird der voraussichtliche kumulierte Unterschuss berechnet und in die Jahre 2013-2015 vorgetragen.

3.1 Aktualisierung des Gebührenteils für das Klärwerk (Anlage 1)

Hier werden alle Kosten, die das Klärwerk betreffen, in ihrer Gesamtsumme dargestellt. Bis auf die Positionen Abschreibungen (3.1.7) und Verzinsung Anlagekapital (3.1.8) wurden die Beträge aus den Zahlen des Verwaltungshaushaltes übernommen. Im Einzelnen sind folgende Beträge enthalten:

3.1.1 Personalkosten

Die Personalkosten beinhalten die Lohn- und Lohnnebenkosten des Klärwärters. Eine eventuelle Vertretung ist mit berücksichtigt. Zu den Personalkosten gehört auch die Fortbildung des Klärwärters und eventuelle Reisekosten. Die Kosten werden zu 80% im Klärwerk angesetzt. Zu 20% gehören die Kosten zur die Unterhaltung des Leitungsnetzes in Schlesen.

3.1.2 Unterhaltung

Hierunter fallen Instandhaltungsaufwendungen für die Maschinen und Anlagen.

3.1.3 Geräte Klärteich

Kleine Geräte, die aufgrund ihres Preises nicht in den Vermögenshaushalt aufgenommen werden, fallen unter diese Position.

3.1.4 Bewirtschaftung

Die Bewirtschaftungskosten beinhalten Strom, Wasser, Material für die Wasserbehandlung, Versicherungen, Abwasseranalysen und Müllgebühren sowie die Wartungskosten der Kleingeräte.

3.1.5 Klärschlammabfuhr

Die Kosten für die Klärschlammabfuhr werden mittels einer Rückstellung auf einen Zeitraum von sechs Jahren verteilt. Erfahrungsgemäß erfolgt die Abfuhr jeweils einmal in diesem Zeitraum. In den kommenden zwei Jahren wird eine Entleerung des Polders überprüft.

3.1.6 Abwasserabgabe

Die Abwasserabgabe orientiert sich an den tatsächlichen Zahlen für 2009 bis 2011. Es wird davon ausgegangen, dass sich keine Änderungen bei der Höhe der Abgabe ergeben.

3.1.7 Abschreibungen

Das bestehende Anlagenverzeichnis wurde bis in das Jahr 2014 fortgeführt und die Abschreibungen nach Wiederbeschaffungszeitwerten ermittelt. Die Preisentwicklung zur Ermittlung der Wiederbeschaffungszeitwerte wurde aus der Fachserie 17 „Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte" des Statistischen Bundesamtes auf der Basis des Jahres 1995 und aus dem Programm ANLAG der DATEV eG entnommen.
Da die Investitionskosten im Klärwerk nach Einwohnergleichwerten verteilt werden, werden die Abschreibungen ab 2011 im gleichen Verhältnis auf die drei angeschlossenen Gemeinden aufgeteilt. Daher werden diese Beträge in der Tabelle der jeweiligen Gemeinde dargestellt.

Gemäß Beschluss der Gemeinde Schlesen werden die Abschreibungen des Klärwerkes ab 2010 auf der Basis der historischen Anschaffungskosten berechnet, zumal für die Folgejahre mit keinen nennenswerten Investitionen gerechnet wird, da eine Erweiterung oder Erneuerung der Kläranlage nicht geplant ist.

3.1.8 Verzinsung des Anlagekapitals

Zur Berechnung der Verzinsung des Anlagekapitals werden die Anschaffungskosten abzüglich der Beiträge und Zuschüsse Dritter sowie der bereits erwirtschafteten Abschreibungen zu Wiederbeschaffungszeitwerten zugrunde gelegt. Diese Vorgehensweise erfolgt in Übereinstimmung mit der vom OVG Schleswig in seinem Urteil vom 29.10.1991 – 2 L 144/91 – festgelegten Berechnungsmethode.

Da die Beantragung der öffentlichen Zuschüsse nur von den Beträgen ausgeht, die von der Gemeinde Stoltenberg zu tragen waren, sind alle Zuschüsse in der Kalkulation für das Kanalnetz in Stoltenberg berücksichtigt worden. Durch die Umstellung auf Abschreibung nach historischen Anschaffungskosten in 2010 werden die Zinsen ab 2011 auf den bis 01.01.2010 aufgelaufenen Betrag der Abschreibungen auf Wiederbeschaffungszeitwerte berechnet und für die Folgejahre die jeweiligen Abschreibungen auf historische Anschaffungskosten addiert.

Die kalkulatorischen Zinsen stellen das Pendant zu den Fremdkapitalzinsen dar. Daher ist von einem entsprechenden Zinssatz auszugehen. Ich habe in meinen Berechnungen einen Zinssatz von 4,5 % verwendet.

Die Aufteilung auf die Gemeinden erfolgt analog zu den Abschreibungen.

3.1.9 Gebühr

Bei Gesamtkosten von 29.140 € in 2013 und 29.640 € in 2014 und einer durchschnittlichen weiterberechneten Abwassermenge von 33.200 m^3 ergibt sich ein Preis für die beiden Jahre von je 0,89 €/m^3.

3.2 Aktualisierung des Gebührenteils für den Ortskanal Stoltenberg (Anlage 2)

3.2.1 Unterhaltung, Bewirtschaftung, Aus- / Fortbildung, Verwaltungskosten Amt

Die Kosten der Jahre 2010 und 2011 wurden aus dem Verwaltungshaushalt der Gemeinde Stoltenberg übernommen. Für die Folgejahre wird von keinen wesentlichen Abweichungen ausgegangen.

3.2.2 Kanalkataster

Nach dem Beschluss der Gemeindevertretung vom 05. Oktober 2006 wird für die Erstellung eines Kanalkatasters eine Summe von 10.000 € eingeplant, die für die Errechnung der Gebühr auf einen Zeitraum von 5 Jahren verteilt wird. Im Verwaltungshaushalt werden jährlich 2.000 € eingestellt. Erste Angebote liegen vor. Daraus ergibt sich ein wesentlich höherer Betrag, so dass die Einstellung in die Rücklage erst einmal beibehalten wird.

3.2.3 Geschäftsausgaben

Hier sind die Kosten für die Nachkalkulation eingerechnet, die alle zwei Jahre durchgeführt werden soll.

3.2.4 Abschreibungen

Die Ermittlung der Abschreibungen erfolgt analog der Ermittlung für den Gebührenteil des Klärwerkes (Siehe 3.1.7). Für das Leitungsnetz wird die Abschreibung ab 2013 auf der Basis der Wiederbeschaffungszeitwerte und historischer Anschaffungskosten berechnet, da beabsichtigt wird, auf historische Anschaffungskosten überzugehen.

3.2.5 Verzinsung des Anlagekapitals

Hier wurden nun sämtliche Zuschüsse sowohl von öffentlichen Stellen wie auch Anschlussbeiträge von den Anschaffungskosten abgezogen. Da auch Teile des Klärwerkes in den bezuschussten Investitionen enthalten sind, ergibt sich hier ein negativer Wert. Aus diesem Grund können hier die kalkulatorischen Zinsen nur das Pendant zu den Guthabenzinsen darstellen. Daher liegt der verwendete Zinssatz in dieser Teilkalkulation bei 3 %. Durch die Umstellung auf Abschreibung nach historischen Anschaffungskosten in 2013 werden die Zinsen ab 2014 auf den bis 01.01.2013 aufgelaufenen Betrag der Abschreibungen auf Wiederbeschaffungszeitwerte berechnet und für die Folgejahre die jeweiligen Abschreibungen auf historische Anschaffungskosten addiert.

3.2.6 Zahlung von Fahren für Mitbenutzung PS 1 und Leitungen

Da die Gemeinde Fahren an dasselbe Klärwerk angeschlossen ist und das Abwasser im letzten Teilstück über einen gemeinsamen Kanal mit der Gemeinde Stoltenberg ableitet, wird die Nutzung durch die Zahlung eines jährlichen Betrages vergütet. Dieser Betrag wird hier von den Kosten abgezogen. Für 2013 und 2014 werden jeweils 1.400 € wie im Haushaltsplan vorgesehen angesetzt.

3.2.7 Auflösung Anschlussbeiträge

Ab dem Haushaltsjahr 2009 werden die Anschlussbeiträge aufgelöst. Die Auflösung kommt der jährlichen Gebühr zugute. Dies kann gegebenenfalls zu einer erneuten Erhebung eines Beitrags führen. Die Auflösung wird mit dem durchschnittlichen Abschreibungssatz errechnet.

3.2.8 Gebühr

Es wird eine durchschnittliche Abwassermenge von 10.300 m³ pro Jahr zugrunde gelegt. Die Unterdeckung bis 2012 beträgt voraussichtlich 16.938 €, da in 2011 höhere Kosten im Klärwerk angefallen und die Bewirtschaftungskosten seit 2012 erheblich gestiegen sind. Die Unterdeckung wird auf 3 Jahre verteilt eingerechnet, um die Schwankungen in der Gebühr zu glätten.
Bei der Berechnung der Abschreibung und Verzinsung auf der Basis der Wiederbeschaffungszeitwerte im Leitungsnetz ergibt sich ein Preis von 2,12 €/m³. Berechnet man ab 2013 Zinsen und Abschreibungen auch im Leitungsnetz nach historischen Anschaffungskosten, ergibt sich eine Gebühr von 1,52 €/m³.

3.3 Zusammenfassung zur Gesamtgebühr

3.3.1 Grundgebühr

Eine Grundgebühr derzeit in Höhe von 60,00 € pro Anschluss und Jahr erhoben, so dass es 5,00 € pro Monat ergibt.

Mit der Grundgebühr soll ein Teil der fixen Kosten, die durch die Vorhalteleistungen entstehen, abgedeckt werden. Hierunter fallen die Abschreibungen und die kalkulatorischen Zinsen. Alle weiteren Kosten sind zum überwiegenden Teil von der Inanspruchnahme bzw. der eingeleiteten Menge abhängig. Daher werden sie hier als variable Kosten angesehen und wurden nicht für die Ermittlung der Grundgebühr herangezogen.

Durch die Einführung einer Grundgebühr lässt sich eine relativ starke Erhöhung der Arbeitsgebühr vermeiden. In erster Linie sollen damit die verbrauchsabhängigen Ausgaben der Benutzer möglichst konstant gehalten werden, um zum Beispiel den Wassersparmaßnahmen der Verbraucher (sinkende Abwassermenge) zu begegnen.

3.3.2 Gesamtgebühr

Von einer wesentlichen Erhöhung der Mengen in den kommenden Jahren ist nicht auszugehen. Auch ist eine Überkapazität des Klärwerkes nicht festzustellen, so dass kein Grund besteht, von den tatsächlichen Mengen der Vorjahre abzuweichen.

Als Gesamtgebühr errechnet sich aus den vorgenannten Einzelgebühren

	auf Basis der Wiederbeschaffungszeitwerte	nach historischen Anschaffungskosten ab 2013
Klärwerk	0,89 €/m³	0,89 €/m³
Leitungsnetz	2,12 €/m³	1,52 €/m³
ein Preis von	3,01 €/m³.	2,41 €/m³.

Nack
STEUERBÜRO

Seit 01.01.2009 beträgt die Gebühr 1,92 €/m^3. Die Kalkulation ergibt bedingt durch die gestiegenen Bewirtschaftungskosten eine Erhöhung, die im Wesentlichen daher rührt, dass die Kosten bereits 2012 gestiegen sind. Der kumulierte Unterschuss wirkt sich in Höhe von 0,54 €/m^3 auf die errechnet Gebühr aus. Für die Folgejahre muss damit gerechnet werden, dass durch die vorzunehmende Filmung der Kanäle Schäden aufgedeckt werden, die dann zeitnah beseitigt werden müssen. Die Umstellung auf Abschreibungen auf historische Anschaffungskosten bewirkt derzeit eine Senkung der Gebühr in Höhe von 0,60 €/m^3.

Deshalb wird eine regelmäßige Überprüfung der Gebühr empfohlen.

4. Bestätigung

Vorstehende gutachterliche Stellungnahme wurde von mir unabhängig und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt.

Schwentinental, den 05. November 2012

Dipl.-Kffr. B. Nack
Steuerberaterin

nach Wiederbeschaffungs-zeitwerten bis 2009, nach historischen Anschaffungskosten ab 2010	Grundlage Kalkulation 2014	Grundlage Kalkulation 2013	Haushaltsansatz 2012	Ergebnis d. Jahresrechnung 2011	2010	2009
	EURO	**EURO**			**EURO**	**EURO**
Personal (Klärwärter 80%)	5.440	5.440	5.360	5.306	4.974	5.610
Unterhaltung	3.000	3.000	3.000	9.709	7.606	1.821
Geräte Klärteich	100	100	100	11	102	0
Bewirtschaftung	16.500	16.500	16.500	21.937	15.016	11.556
Klärschlammabfuhr	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
Gebührenkalkulation	500	0	500	396	0	208
Abwasserabgabe	2.400	2.400	2.400	2.158	2.376	2.298
Abschreibungen					13.340	16.998
Verzinsung Anlagekapital					11.677	12.453
Gesamtkosten	**29.640**	**29.140**	29.560	41.217	56.791	52.644
Abwassermenge	33.200		33.200	33.165	34.932	35.281
Gebühr pro m³	0,89 €		0,89 €	1,24 €	1,63 €	1,49 €

für die Klärschlammabfuhr aus den Klärteichen werden jährlich 1.700 € einkalkuliert.
Ab 2008 liegt die Rückstellung bei 800 € für Schlesen + 600 € für Stoltenberg + 300 € für Fahren.

Die Abschreibungen und die Verzinsung werden ab 2011 im gleichen Verhältnis wie die Investitionskosten verteilt (nach EWG).

Abschreibungen	12.582	13.316	13.253	13.301
Verzinsung Anlagekapital	9.277	9.876	10.473	11.071

Nack STEUERBÜRO

nach Wiederbeschaffungszeitwerten, im Klärwerk nach historischen AHK ab 2010
mit Auflösung von Anschlussbeiträgen

		Grundlage Kalkulation 2014	2013	2012	Ergebnis d. Jahresrechnung 2011	2010	2009	2008
		EURO	**EURO**	**EURO**	**EURO**	**EURO**	**EURO**	**EURO**
Lohnkosten		0	0	0	679	1.358	1.358	1.354
Unterhaltung	Kanalnetz und Pumpstationen	1.000	1.000	1.300	1.128	140	778	593
Bewirtschaftung	Kanalnetz und Pumpstationen	10.000	10.000	13.000	5.248	4.370	3.510	4.826
Verwaltungskosten Amt		2.400	2.400	2.400	1.760	1.760	1.760	1.760
digitales Kanalkataster - Rückstellung		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Geschäftsausgaben / Gebührenkalkulation		800	0	800	0	625	250	476
Abschreibungen KW Anteil		4.488	4.750	4.727	4.744			
Verzinsung Anlagekapital KW Anteil		3.309	3.523	3.736	3.949			
Abschreibungen		**23.358**	**23.358**	23.358	23.362	22.676	20.522	19.796
Verzinsung Anlagekapital		**-16.345**	**-15.848**	-15.351	-15.796	-15.319	-14.402	-13.800
Auflösung Anschlussbeiträge		-6.785	-6.785	-6.785	-6.785	-6.785	-6.785	
Zahlung von Fahren für Mitnutzung PS 1 und Leitungen		-1.400	-1.400	-1.500	-1.178	-1.623	-1.362	-1.415
Grundgebühr	60,00 x 112	-6.720	-6.720					
		16.105	16.278	27.685	19.111	9.202	7.629	15.590

Anteil Kosten Klärwerk							
Abwassermenge Stoltenberg	10.300	10.300	10.290	10.812	10.510	11.012	
Abwassermenge Klärwerk	33.200	33.200	33.165	34.932	35.281	34.290	
Kostenanteil	9.118	9.171	12.788	17.578	15.593	19.451	
Kosten gesamt (KW + Kanäle)	25.310	36.856	31.899	26.780	23.222	35.041	
Einnahmen lt. bereinigtem Anordnungssoll		26.300	26.357	26.250	26.895	25.674	
Gebührenausgleichsrücklage		-10.556	-5.542	-530	3.673	[illegible]	
kumulierte Summe Gebührenausgleichsrücklage		16.938	6.382	840	310	[illegible]	
Verteilung auf 3 Jahre	5.646						
Gebühr pro m³	2,12 €						
Gebühr Klärwerk	0,89 €						
Gebühr gesamt	3,01 €	1,92 €	1,92 €	1,92 €	1,92 €	[illegible]	
Anteil am KW	35,67%						

Für das digitale Kanalkataster werden ab Mitte 2007 jährlich 2.000,00 € zurückgelegt.

Neck STEUERBÜRO

nach Wiederbeschaffungszeitwerten, im Kanalnetz nach historischen AHK ab 2013, im Klärwerk nach historischen AHK ab 2010
mit Auflösung von Anschlussbeiträgen

	Grundlage Kalkulation		Ergebnis d. Jahresrechnung				
	2014	2013	2012	2011	2010	2009	2008
	EURO	**EURO**	**EURO**	**EURO**	**EURO**	**EURO**	**EURO**
Lohnkosten	0	0	0	679	1.358	1.358	1.354
Unterhaltung Kanalnetz und Pumpstationen	1.000	1.000	1.300	1.128	140	778	593
Bewirtschaftung Kanalnetz und Pumpstationen	10.000	10.000	13.000	5.248	4.370	3.510	4.826
Verwaltungskosten Amt	2.400	2.400	2.400	1.760	1.760	1.760	1.760
digitales Kanalkataster - Rückstellung	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Geschäftsausgaben / Gebührenkalkulation	800	0	800	0	625	250	476
Abschreibungen KW Anteil	4.488	4.750	4.727	4.744	0	0	0
Verzinsung Anlagekapital KW Anteil	3.309	3.523	3.736	3.949	0	0	0
Abschreibungen	**17.123**	**17.123**	23.358	23.362	22.676	20.522	19.796
Verzinsung Anlagekapital	**-16.158**	**-15.848**	-15.351	-15.796	-15.319	-14.402	-13.800
Auflösung Anschlussbeiträge	-6.785	-6.785	-6.785	-6.785	-6.785	-6.785	0
Zahlung von Fahren für Mitnutzung PS 1 und Leitungen	-1.400	-1.400	-1.500	-1.178	-1.623	-1.362	-1.415
Grundgebühr 60,00 x 112	-6.720	-6.720					
	10.057	10.043	27.685	19.111	9.202	7.629	15.590
Anteil Kosten Klärwerk							
Abwassermenge Stoltenberg	10.300		10.300	10.290	10.812	10.510	11.012
Abwassermenge Klärwerk	33.200		33.200	33.165	34.932	35.281	34.290
Kostenanteil	9.118		9.171	12.788	17.578	15.593	19.451
Kosten gesamt (KW + Kanäle)	19.168		36.856	31.899	26.780	23.222	35.041
Einnahmen lt. bereinigtem Anordnungssoll			26.300	26.357	26.250	26.895	25.674
Gebührenausgleichsrücklage			-10.556	-5.542	-530	3.673	9.367
kumulierte Summe Gebührenausgleichsrücklage			16.938	6.382	840	310	9.677
Verteilung auf 3 Jahre	5.646						
Gebühr pro m³	1,52 €						
Gebühr Klärwerk	0,89 €						
Gebühr gesamt	2,41 €		1,92 €	1,92 €	1,92 €	1,92 €	2,45 €
Anteil am KW 35,67%							

Für das digitale Kanalkataster werden ab Mitte 2007 jährlich 2.000,00 € zurückgelegt.

STEUERBÜRO Neck

2010

	Anschaffungswerte					Abschreibung				Restbuchwert	
	Anfangsstand	Zugänge	Abgänge	Umb.	Endstand	Anfangsstand	Jahresafa	Abgänge	Endstand	Vorjahr	Bilanzjahr
Immaterielle WG	20.451,68	0,00	0,00	0,00	20.451,68	5.125,66	204,00	0,00	5.329,66	15.326,02	15.122,02
baul. Teil KW	325.445,57	0,00	0,00	0,00	325.445,57	144.985,37	6.377,24	0,00	151.362,61	180.460,21	174.082,97
Maschinentechnik KW	195.921,70	0,00	0,00	0,00	195.921,70	88.857,73	6.335,00	0,00	95.192,73	107.063,97	100.728,97
BGA KW	10.054,90	547,40	668,97	0,00	9.933,33	7.590,65	424,40	667,97	7.347,08	2.464,26	2.586,26
	551.873,85	**547,40**	**668,97**	**0,00**	**551.752,28**	**246.559,40**	**13.340,64**	**667,97**	**259.232,08**	**305.314,45**	**292.520,20**
nach WBZ											
Immaterielle WG	20.451,68	0,00	0,00		20.451,68	5.177,30	206,41	0,00	5.383,71		15.067,96
baul. Teil KW	421.047,90	5.165,33	0,00		426.213,23	171.256,15	8.591,63	0,00	179.847,78		246.365,45
Maschinentechnik KW	250.679,93	-3.189,90	0,00		247.490,02	107.464,91	8.534,21	0,00	115.999,12		131.490,90
BGA KW	11.011,54	444,19	789,69		10.666,04	8.483,76	527,01	789,69	8.221,08		2.444,96
	703.191,05	**2.419,61**	**789,69**	**0,00**	**704.820,97**	**292.382,13**	**17.859,26**	**789,69**	**309.451,69**	**0,00**	**395.369,27**

2011

	Anschaffungswerte					Abschreibung				Restbuchwert	
	Anfangsstand	Zugänge	Abgänge	Umb.	Endstand	Anfangsstand	Jahresafa	Abgänge	Endstand	Vorjahr	Bilanzjahr
Immaterielle WG	20.451,68	0,00	0,00	0,00	20.451,68	5.329,66	204,00	0,00	5.533,66	15.122,02	14.918,02
baul. Teil KW	325.445,57	0,00	0,00	0,00	325.445,57	151.362,61	6.309,00	0,00	157.671,61	174.082,97	167.773,97
Maschinentechnik KW	195.921,70	0,00	0,00	0,00	195.921,70	95.192,73	6.335,00	0,00	101.527,73	100.728,97	94.393,97
BGA KW	9.933,33	0,00	0,00	0,00	9.933,33	7.347,08	453,00	0,00	7.800,08	2.586,26	2.133,26
	551.752,28	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**551.752,28**	**259.232,08**	**13.301,00**	**0,00**	**272.533,08**	**292.520,20**	**279.219,20**
nach WBZ											
Immaterielle WG	20.451,68	0,00	0,00		20.451,68	5.383,71	206,41	0,00	5.590,12		14.861,56
baul. Teil KW	426.213,23	5.549,04	0,00		431.762,27	179.847,78	8.748,95	0,00	188.596,73		243.165,54
Maschinentechnik KW	247.490,02	5.755,22	0,00		253.245,24	115.999,12	8.939,28	0,00	124.938,40		128.306,83
BGA KW	10.666,04	389,81	0,00		11.055,84	8.221,08	796,71	0,00	9.017,79		2.038,05
	704.820,97	**11.694,06**	**0,00**	**0,00**	**716.515,03**	**309.451,69**	**18.691,35**	**0,00**	**328.143,05**	**0,00**	**388.371,98**

Nack & Partner

2012

	Anschaffungswerte					Abschreibung				Restbuchwert	
	Anfangsstand	Zugänge	Abgänge	Umb.	Endstand	Anfangsstand	Jahresafa	Abgänge	Endstand	Vorjahr	Bilanzjahr
Immaterielle WG	20.451,68	0,00	0,00	0,00	20.451,68	5.533,66	204,00	0,00	5.737,66	14.918,02	14.714,02
baul. Teil KW	325.445,57	0,00	0,00	0,00	325.445,57	157.671,61	6.321,00	0,00	163.992,61	167.773,97	161.452,97
Maschinentechnik KW	195.921,70	0,00	0,00	0,00	195.921,70	101.527,73	6.275,31	0,00	107.803,04	94.393,97	88.118,66
BGA KW	9.933,33	0,00	0,00	0,00	9.933,33	7.800,08	453,00	0,00	8.253,08	2.133,26	1.680,26
	551.752,28	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**551.752,28**	**272.533,08**	**13.253,31**	**0,00**	**285.786,39**	**279.219,20**	**265.965,89**
nach WBZ											
Immaterielle WG	20.451,68	0,00	0,00		20.451,68	5.590,12	206,41	0,00	5.796,53		14.655,14
baul. Teil KW	431.762,27	170,83	0,00		431.933,10	188.596,73	8.182,74	0,00	196.779,47		235.153,63
Maschinentechnik KW	253.245,24	1.601,29	0,00		254.846,53	124.938,40	9.041,65	0,00	133.980,05		120.866,48
BGA KW	11.055,84	123,26	0,00		11.179,10	9.017,79	502,17	0,00	9.519,96		1.659,14
	716.515,03	**1.895,38**	**0,00**	**0,00**	**718.410,41**	**328.143,05**	**17.932,97**	**0,00**	**346.076,02**	**0,00**	**372.334,39**

2013

	Anschaffungswerte					Abschreibung				Restbuchwert	
	Anfangsstand	Zugänge	Abgänge	Umb.	Endstand	Anfangsstand	Jahresafa	Abgänge	Endstand	Vorjahr	Bilanzjahr
Immaterielle WG	20.451,68	0,00	0,00	0,00	20.451,68	5.737,66	204,00	0,00	5.941,66	14.714,02	14.510,02
baul. Teil KW	325.445,57	0,00	0,00	0,00	325.445,57	163.992,61	6.477,69	0,00	170.470,30	161.452,97	154.975,27
Maschinentechnik KW	195.921,70	0,00	0,00	0,00	195.921,70	107.803,04	6.181,00	0,00	113.984,04	88.118,66	81.937,66
BGA KW	9.933,33	0,00	0,00	0,00	9.933,33	8.253,08	453,00	0,00	8.706,08	1.680,26	1.227,26
	551.752,28	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**551.752,28**	**285.786,39**	**13.315,69**	**0,00**	**299.102,08**	**265.965,89**	**252.650,20**
nach WBZ											
Immaterielle WG	20.451,68	0,00	0,00		20.451,68	5.796,53	206,41	0,00	6.002,95		14.448,73
baul. Teil KW	431.933,10	0,00	0,00		431.933,10	196.779,47	7.973,44	0,00	204.752,91		227.180,19
Maschinentechnik KW	254.846,53	0,00	0,00		254.846,53	133.980,05	9.041,65	0,00	143.021,70		111.824,83
BGA KW	11.179,10	0,00	0,00		11.179,10	9.519,96	502,17	0,00	10.022,13		1.156,97
	718.410,41	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**718.410,41**	**346.076,02**	**17.723,67**	**0,00**	**363.799,69**	**0,00**	**354.610,72**

Nack

2014

	Anschaffungswerte					Abschreibung				Restbuchwert	
	Anfangsstand	Zugänge	Abgänge	Umb.	Endstand	Anfangsstand	Jahresafa	Abgänge	Endstand	Vorjahr	Bilanzjahr
Immaterielle WG	20.451,68	0,00	0,00	0,00	20.451,68	5.941,66	204,00	0,00	6.145,66	14.510,02	14.306,02
baul. Teil KW	325.445,57	0,00	0,00	0,00	325.445,57	170.470,30	5.797,00	0,00	176.267,30	154.975,27	149.178,27
Maschinentechnik KW	195.921,70	0,00	0,00	0,00	195.921,70	113.984,04	6.128,00	0,00	120.112,04	81.937,66	75.809,66
BGA KW	9.933,33	0,00	0,00	0,00	9.933,33	8.706,08	453,00	0,00	9.159,08	1.227,26	774,26
	551.752,28	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**551.752,28**	**299.102,08**	**12.582,00**	**0,00**	**311.684,08**	**252.650,20**	**240.068,20**
nach WBZ											
Immaterielle WG	20.451,68	0,00	0,00		20.451,68	6.002,95	206,41	0,00	6.209,36		14.242,32
baul. Teil KW	431.933,10	10,28	0,00		431.943,39	204.752,91	7.353,37	0,00	212.106,29		219.837,10
Maschinentechnik KW	254.846,53	1.601,29	0,00		256.447,82	143.021,70	8.644,79	0,00	151.666,49		104.781,33
BGA KW	11.179,10	0,00	0,00		11.179,10	10.022,13	502,17	0,00	10.524,30		654,80
	718.410,41	**1.611,57**	**0,00**	**0,00**	**720.021,98**	**363.799,69**	**16.706,74**	**0,00**	**380.506,44**	**0,00**	**339.515,55**

2015

	Anschaffungswerte					Abschreibung				Restbuchwert	
	Anfangsstand	Zugänge	Abgänge	Umb.	Endstand	Anfangsstand	Jahresafa	Abgänge	Endstand	Vorjahr	Bilanzjahr
Immaterielle WG	20.451,68	0,00	0,00	0,00	20.451,68	6.145,66	204,00	0,00	6.349,66	14.306,02	14.102,02
baul. Teil KW	325.445,57	0,00	0,00	0,00	325.445,57	176.267,30	5.797,00	0,00	182.064,30	149.178,27	143.381,27
Maschinentechnik KW	195.921,70	0,00	0,00	0,00	195.921,70	120.112,04	6.014,00	0,00	126.126,04	75.809,66	69.795,66
BGA KW	9.933,33	0,00	0,00	0,00	9.933,33	9.159,08	453,00	0,00	9.612,08	774,26	321,26
	551.752,28	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**551.752,28**	**311.684,08**	**12.468,00**	**0,00**	**324.152,08**	**240.068,20**	**227.600,20**
nach WBZ											
Immaterielle WG	20.451,68	0,00	0,00		20.451,68	6.209,36	206,41	0,00	6.415,77		14.035,91
baul. Teil KW	431.943,39	0,00	0,00		431.943,39	212.106,29	7.353,37	0,00	219.459,66		212.483,72
Maschinentechnik KW	256.447,82	0,00	0,00		256.447,82	151.666,49	8.644,79	0,00	160.311,27		96.136,54
BGA KW	11.179,10	0,00	0,00		11.179,10	10.524,30	502,17	0,00	11.026,48		152,63
	720.021,98	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**720.021,98**	**380.506,44**	**16.706,74**	**0,00**	**397.213,18**	**0,00**	**322.808,80**

Nack
NATURBAU

2010

Stoltenberg	Anschaffungswerte					Abschreibung				Restbuchwert	
	Anfangsstand	Zugänge	Abgänge	Umb.	Endstand	Anfangsstand	Jahresafa	Abgänge	Endstand	Vorjahr	Bilanzjahr
Grunderwerb	2.755,35	0,00	0,00	0,00	2.755,35	0,00	0,00	0,00	0,00	2.755,35	2.755,35
Pumpstation baul.Teil	108.760,66	0,00	0,00	0,00	108.760,66	34.044,66	1.645,00	0,00	35.689,66	74.716,00	73.071,00
Schächte	266.057,68	0,00	0,00	0,00	266.057,68	63.737,54	4.030,00	0,00	67.767,54	202.320,14	198.290,14
Maschinen	69.967,77	0,00	0,00	0,00	69.967,77	38.739,24	1.980,00	0,00	40.719,24	31.228,53	29.248,53
Kanäle	229.132,13	0,00	0,00	0,00	229.132,13	38.580,41	3.470,00	0,00	42.050,41	190.551,72	187.081,72
Druckrohrleitungen	94.110,78	0,00	0,00	0,00	94.110,78	39.679,66	1.882,00	0,00	41.561,66	54.431,12	52.549,12
Hausanschlüsse	253.525,67	0,00	0,00	0,00	253.525,67	71.263,22	3.380,00	0,00	74.643,22	182.262,44	178.882,44
	1.024.310,04	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**1.024.310,04**	**286.044,73**	**16.387,00**	**0,00**	**302.431,73**	**738.265,31**	**721.878,31**
Buchwert kostenlos überlassene Wirtschaftsgüter											
	307.187,40	0,00	0,00	0,00	307.187,40	42.322,77	4.652,00	0,00	46.974,77	264.864,63	260.212,63
nach WBZ											
Grunderwerb	3.024,78	0,00	0,00		3.024,78	0,00	0,00	0,00	0,00		3.024,78
Pumpstation baul.Teil	145.699,51	1.839,74	0,00		147.539,25	41.746,26	2.405,47	0,00	44.151,72		103.387,52
Schächte	331.525,40	2.044,65	0,00		333.570,05	72.951,41	5.350,13	0,00	78.301,53		255.268,52
Maschinen	96.823,32	683,47	0,00		97.506,80	49.891,22	3.120,40	0,00	53.011,62		44.495,17
Kanäle	267.888,72	1.652,18	0,00		269.540,89	42.191,36	4.206,09	0,00	46.397,46		223.143,44
Druckrohrleitungen	125.173,72	772,00	0,00		125.945,72	47.784,82	2.791,46	0,00	50.576,28		75.369,44
Hausanschlüsse	337.206,33	2.079,69	0,00		339.286,01	84.726,75	4.803,01	0,00	89.529,75		249.756,26
	1.307.341,77	**9.071,72**	**0,00**	**0,00**	**1.316.413,50**	**339.291,81**	**22.676,56**	**0,00**	**361.968,37**	**0,00**	**954.445,12**

2011

Stoltenberg	Anschaffungswerte					Abschreibung				Restbuchwert	
	Anfangsstand	Zugänge	Abgänge	Umb.	Endstand	Anfangsstand	Jahresafa	Abgänge	Endstand	Vorjahr	Bilanzjahr
Grunderwerb	2.755,35	0,00	0,00	0,00	2.755,35	0,00	0,00	0,00	0,00	2.755,35	2.755,35
Pumpstation baul.Teil	108.760,66	0,00	0,00	0,00	108.760,66	35.689,66	1.645,00	0,00	37.334,66	73.071,00	71.426,00
Schächte	266.057,68	0,00	0,00	0,00	266.057,68	67.767,54	4.030,00	0,00	71.797,54	198.290,14	194.260,14
Maschinen	69.967,77	38.923,53	45.711,99	0,00	63.179,31	40.719,24	2.426,53	28.725,41	14.420,36	29.248,53	48.758,96
Kanäle	229.132,13	0,00	0,00	0,00	229.132,13	42.050,41	3.470,00	0,00	45.520,41	187.081,72	183.611,72
Druckrohrleitungen	94.110,78	0,00	0,00	0,00	94.110,78	41.561,66	1.882,00	0,00	43.443,66	52.549,12	50.667,12
Hausanschlüsse	253.525,67	0,00	0,00	0,00	253.525,67	74.643,22	3.380,00	0,00	78.023,22	178.882,44	175.502,44
	1.024.310,04	**38.923,53**	**45.711,99**	**0,00**	**1.017.521,58**	**302.431,73**	**16.833,53**	**28.725,41**	**290.539,85**	**721.878,31**	**726.981,74**
Buchwert kostenlos überlassene Wirtschaftsgüter											
	307.187,40	0,00	0,00	0,00	307.187,40	46.974,77	4.652,00	0,00	51.626,77	260.212,63	255.560,63
nach WBZ											
Grunderwerb	3.024,78	0,00	0,00		3.024,78	0,00	0,00	0,00	0,00		3.024,78
Pumpstation baul.Teil	147.539,25	1.863,74	0,00		149.402,99	44.151,72	2.448,83	0,00	46.600,55		102.802,43
Schächte	333.570,05	6.718,14	0,00		340.288,19	78.301,53	5.492,94	0,00	83.794,48		256.493,71
Maschinen	97.506,80	41.863,96	66.843,04		72.527,72	53.011,62	3.290,99	38.199,50	18.103,11		54.424,61
Kanäle	269.540,89	5.428,58	0,00		274.969,48	46.397,46	4.309,69	0,00	50.707,14		224.262,33
Druckrohrleitungen	125.945,72	2.536,56	0,00		128.482,28	50.576,28	2.885,41	0,00	53.461,69		75.020,59
Hausanschlüsse	339.286,01	6.833,26	0,00		346.119,27	89.529,75	4.934,41	0,00	94.464,17		251.655,10
	1.316.413,50	**65.244,23**	**66.843,04**	**0,00**	**1.314.814,69**	**361.968,37**	**23.362,27**	**38.199,50**	**347.131,14**	**0,00**	**967.683,55**

Nack STEUERBÜRO

2012

Stoltenberg	Anschaffungswerte					Abschreibung				Restbuchwert	
	Anfangsstand	Zugänge	Abgänge	Umb.	Endstand	Anfangsstand	Jahresafa	Abgänge	Endstand	Vorjahr	Bilanzjahr
Grunderwerb	2.755,35	0,00	0,00	0,00	2.755,35	0,00	0,00	0,00	0,00	2.755,35	2.755,35
Pumpstation baul.Teil	108.760,66	0,00	0,00	0,00	108.760,66	37.334,66	1.645,00	0,00	38.979,66	71.426,00	69.781,00
Schächte	266.057,68	0,00	0,00	0,00	266.057,68	71.797,54	4.030,00	0,00	75.827,54	194.260,14	190.230,14
Maschinen	63.179,32	0,00	0,00	0,00	63.179,32	14.420,36	2.716,00	0,00	17.136,36	48.758,96	46.042,96
Kanäle	229.132,13	0,00	0,00	0,00	229.132,13	45.520,41	3.470,00	0,00	48.990,41	183.611,72	180.141,72
Druckrohrleitungen	94.110,78	0,00	0,00	0,00	94.110,78	43.443,66	1.882,00	0,00	45.325,66	50.667,12	48.785,12
Hausanschlüsse	253.525,67	0,00	0,00	0,00	253.525,67	78.023,22	3.380,00	0,00	81.403,22	175.502,44	172.122,44
	1.017.521,58	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**1.017.521,58**	**290.539,84**	**17.123,00**	**0,00**	**307.662,84**	**726.981,74**	**709.858,74**
Buchwert kostenlos überlassene Wirtschaftsgüter											
	307.187,40	0,00	0,00	0,00	307.187,40	51.626,77	4.652,00	0,00	56.278,77	255.560,63	250.908,63
nach WBZ											
Grunderwerb	3.024,78	0,00	0,00		3.024,78	0,00	0,00	0,00	0,00		3.024,78
Pumpstation baul.Teil	149.402,99	58,39	0,00		149.461,38	46.600,55	2.450,22	0,00	49.050,77		100.410,61
Schächte	340.288,19	-509,08	0,00		339.779,10	83.794,48	5.481,88	0,00	89.276,35		250.502,75
Maschinen	72.527,72	493,00	0,00		73.020,72	18.103,11	3.296,85	0,00	21.399,96		51.620,76
Kanäle	274.969,48	0,00	0,00		274.969,48	50.707,14	4.309,69	0,00	55.016,83		219.952,65
Druckrohrleitungen	128.482,28	0,00	0,00		128.482,28	53.461,69	2.885,41	0,00	56.347,10		72.135,18
Hausanschlüsse	346.119,27	0,00	0,00		346.119,27	94.464,17	4.934,41	0,00	99.398,58		246.720,69
	1.314.814,69	**42,31**	**0,00**	**0,00**	**1.314.857,00**	**347.131,14**	**23.358,45**	**0,00**	**370.489,59**	**0,00**	**944.367,41**

2013

Stoltenberg	Anschaffungswerte					Abschreibung				Restbuchwert	
	Anfangsstand	Zugänge	Abgänge	Umb.	Endstand	Anfangsstand	Jahresafa	Abgänge	Endstand	Vorjahr	Bilanzjahr
Grunderwerb	2.755,35	0,00	0,00	0,00	2.755,35	0,00	0,00	0,00	0,00	2.755,35	2.755,35
Pumpstation baul.Teil	108.760,66	0,00	0,00	0,00	108.760,66	38.979,66	1.645,00	0,00	40.624,66	69.781,00	68.136,00
Schächte	266.057,68	0,00	0,00	0,00	266.057,68	75.827,54	4.030,00	0,00	79.857,54	190.230,14	186.200,14
Maschinen	63.179,32	0,00	0,00	0,00	63.179,32	17.136,36	2.716,00	0,00	19.852,36	46.042,96	43.326,96
Kanäle	229.132,13	0,00	0,00	0,00	229.132,13	48.990,41	3.470,00	0,00	52.460,41	180.141,72	176.671,72
Druckrohrleitungen	94.110,78	0,00	0,00	0,00	94.110,78	45.325,66	1.882,00	0,00	47.207,66	48.785,12	46.903,12
Hausanschlüsse	253.525,67	0,00	0,00	0,00	253.525,67	81.403,22	3.380,00	0,00	84.783,22	172.122,44	168.742,44
	1.017.521,58	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**1.017.521,58**	**307.662,84**	**17.123,00**	**0,00**	**324.785,84**	**709.858,74**	**692.735,74**
Buchwert kostenlos überlassene Wirtschaftsgüter											
	307.187,40	0,00	0,00	0,00	307.187,40	56.278,77	4.652,00	0,00	60.930,77	250.908,63	246.256,63
nach WBZ											
Grunderwerb	3.024,78	0,00	0,00		3.024,78	0,00	0,00	0,00	0,00		3.024,78
Pumpstation baul.Teil	149.461,38	0,00	0,00		149.461,38	49.050,77	2.450,22	0,00	51.500,99		97.960,39
Schächte	339.779,10	0,00	0,00		339.779,10	89.276,35	5.481,88	0,00	94.758,23		245.020,87
Maschinen	73.020,72	0,00	0,00		73.020,72	21.399,96	3.296,85	0,00	24.696,81		48.323,91
Kanäle	274.969,48	0,00	0,00		274.969,48	55.016,83	4.309,69	0,00	59.326,52		215.642,96
Druckrohrleitungen	128.482,28	0,00	0,00		128.482,28	56.347,10	2.885,41	0,00	59.232,50		69.249,77
Hausanschlüsse	346.119,27	0,00	0,00		346.119,27	99.398,58	4.934,41	0,00	104.332,99		241.786,27
	1.314.857,00	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**1.314.857,00**	**370.489,59**	**23.358,45**	**0,00**	**393.848,05**	**0,00**	**921.008,95**

Nack
STEUERBÜRO

2014

Stoltenberg	Anschaffungswerte					Abschreibung				Restbuchwert	
	Anfangsstand	Zugänge	Abgänge	Umb.	Endstand	Anfangsstand	Jahresafa	Abgänge	Endstand	Vorjahr	Bilanzjahr
Grunderwerb	2.755,35	0,00	0,00	0,00	2.755,35	0,00	0,00	0,00	0,00	2.755,35	2.755,35
Pumpstation baul.Teil	108.760,66	0,00	0,00	0,00	108.760,66	40.624,66	1.645,00	0,00	42.269,66	68.136,00	66.491,00
Schächte	266.057,68	0,00	0,00	0,00	266.057,68	79.857,54	4.030,00	0,00	83.887,54	186.200,14	182.170,14
Maschinen	63.179,32	0,00	0,00	0,00	63.179,32	19.852,36	2.716,00	0,00	22.568,36	43.326,96	40.610,96
Kanäle	229.132,13	0,00	0,00	0,00	229.132,13	52.460,41	3.470,00	0,00	55.930,41	176.671,72	173.201,72
Druckrohrleitungen	94.110,78	0,00	0,00	0,00	94.110,78	47.207,66	1.882,00	0,00	49.089,66	46.903,12	45.021,12
Hausanschlüsse	253.525,67	0,00	0,00	0,00	253.525,67	84.783,22	3.380,00	0,00	88.163,22	168.742,44	165.362,44
	1.017.521,58	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**1.017.521,58**	**324.785,84**	**17.123,00**	**0,00**	**341.908,84**	**692.735,74**	**675.612,74**
Buchwert kostenlos überlassene Wirtschaftsgüter											
	307.187,40	0,00	0,00	0,00	307.187,40	60.930,77	4.652,00	0,00	65.582,77	246.256,63	241.604,63
nach WBZ											
Grunderwerb	3.024,78	0,00	0,00		3.024,78	0,00	0,00	0,00	0,00		3.024,78
Pumpstation baul.Teil	149.461,38	0,00	0,00		149.461,38	51.500,99	2.450,22	0,00	53.951,21		95.510,17
Schächte	339.779,10	0,00	0,00		339.779,10	94.758,23	5.481,88	0,00	100.240,11		239.538,99
Maschinen	73.020,72	0,00	0,00		73.020,72	24.696,81	3.296,85	0,00	27.993,66		45.027,06
Kanäle	274.969,48	0,00	0,00		274.969,48	59.326,52	4.309,69	0,00	63.636,20		211.333,27
Druckrohrleitungen	128.482,28	0,00	0,00		128.482,28	59.232,50	2.885,41	0,00	62.117,91		66.364,37
Hausanschlüsse	346.119,27	0,00	0,00		346.119,27	104.332,99	4.934,41	0,00	109.267,41		236.851,86
	1.314.857,00	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**1.314.857,00**	**393.848,05**	**23.358,45**	**0,00**	**417.206,50**	**0,00**	**897.650,50**

Verzinsung **2010**

	Zuschüsse	
	Kreis	**Land**
aus Vermögenshaushalten		
	481.534	

aus dem Bestandsverzeichnis:

Zusammenstellung der Zuschüsse Stoltenberg

		Euro
öffentliche Zuschüsse		481.534,00
Anschlussbeiträge		406.929,49
Wert kostenlos überlassener Anlagen		307.187,40
		1.195.650,89

kumulierte Afa

		Euro
KW bis 01.01.2010		292.382,13
Kanalnetz Stoltenberg bis 01.01.2010		339.291,81
		631.673,94

Verzinsung nach Afa auf Wiederbeschaffungszeitwerte

	hist. AK	*Afa*	*Zuschüsse*			*Zinssatz*	*Zinsen*
fürs KW	551.874	292.382,13	0	=	259.491,87	4,5%	**11.677,13**
für Stoltenberg	1.024.310	339.291,81	1.195.651	=	-510.632,81	3,0%	**-15.318,98**

Verzinsung **2011**

	Zuschüsse	
	Kreis	**Land**
aus Vermögenshaushalten		
	481.534	

aus dem Bestandsverzeichnis:

Zusammenstellung der Zuschüsse Stoltenberg

		Euro
öffentliche Zuschüsse		481.534,00
Anschlussbeiträge		400.144,57
Wert kostenlos überlassener Anlagen		307.187,40
		1.188.865,97

kumulierte Afa

		Euro
KW bis 01.01.2010		292.382,00
KW hist. AHK ab 01.01.2010		13.340,00
Kanalnetz Stoltenberg bis 01.01.2011		361.968,37
		667.690,37

Verzinsung nach Afa auf Wiederbeschaffungszeitwerte, für das Klärwerk historische Anschaffungskosten ab 2010

	hist. AK	*Afa*	*Zuschüsse*			*Zinssatz*	*Zinsen*
fürs KW	551.752	305.722,00	0	=	246.030,00	4,5%	**11.071,35**
für Stoltenberg	1.024.310	361.968,37	1.188.866	=	-526.524,37	3,0%	**-15.795,73**

Nack
STEUERBÜRO

Verzinsung **2012**

	Zuschüsse	
	Kreis	**Land**
aus Vermögenshaushalten		
	481.534	

aus dem Bestandsverzeichnis:

Zusammenstellung der Zuschüsse Stoltenberg

		Euro
öffentliche Zuschüsse		481.534,00
Anschlussbeiträge		393.359,65
Wert kostenlos überlassener Anlagen		307.187,40
		1.182.081,05

kumulierte Afa

		Euro
KW bis 01.01.2010		292.382,00
KW hist. AHK ab 01.01.2010		26.641,00
Kanalnetz Stoltenberg bis 01.01.2012		347.131,14
		666.154,14

Verzinsung nach Afa auf Wiederbeschaffungszeitwerte, für das Klärwerk historische Anschaffungskosten ab 2010

	hist. AK	*Afa*	*Zuschüsse*			*Zinssatz*	*Zinsen*
fürs KW	551.752	319.023,00	0	=	232.729,00	4,5%	**10.472,81**
für Stoltenberg	1.017.522	347.131,14	1.182.081	=	-511.690,14	3,0%	**-15.350,70**

Verzinsung **2013**

	Zuschüsse	
	Kreis	**Land**
aus Vermögenshaushalten		
	481.534	

aus dem Bestandsverzeichnis:

Zusammenstellung der Zuschüsse Stoltenberg

		Euro
öffentliche Zuschüsse		481.534,00
Anschlussbeiträge		386.574,73
Wert kostenlos überlassener Anlagen		307.187,40
		1.175.296,13

kumulierte Afa

		Euro
KW bis 01.01.2010		292.382,00
KW hist. AHK ab 01.01.2010		39.894,31
Kanalnetz Stoltenberg bis 01.01.2013		370.489,59
		702.765,90

Verzinsung nach Afa auf Wiederbeschaffungszeitwerte, für das Klärwerk historische Anschaffungskosten ab 2010

	hist. AK	*Afa*	*Zuschüsse*			*Zinssatz*	*Zinsen*
fürs KW	551.752	332.276,31	0	=	219.475,69	4,5%	**9.876,41**
für Stoltenberg	1.017.522	370.489,59	1.175.296	=	-528.263,59	3,0%	**-15.847,91**

Verzinsung nach Afa auf historische Anschaffungskosten ab 2013, für das Klärwerk ab 2010

	hist. AK	*Afa*	*Zuschüsse*			*Zinssatz*	*Zinsen*
fürs KW	551.752	332.276,31	0	=	219.475,69	4,5%	**9.876,41**
für Stoltenberg	1.017.522	370.489,59	1.175.296	=	-528.263,59	3,0%	**-15.847,91**

Nack
STEUERBÜRO

Verzinsung **2014**

	Zuschüsse Kreis	Zuschüsse Land
aus Vermögenshaushalten		
	481.534	

aus dem Bestandsverzeichnis:

Zusammenstellung der Zuschüsse Stoltenberg

		Euro
öffentliche Zuschüsse		481.534,00
Anschlussbeiträge		379.789,81
Wert kostenlos überlassener Anlagen		307.187,40
		1.168.511,21

kumulierte Afa

		Euro
KW bis 01.01.2010		292.382,00
KW hist. AHK ab 01.01.2010		53.210,31
Kanalnetz Stoltenberg bis 01.01.2013		370.489,59
Kanalnetz Stoltenberg hist. AHK ab 2013		17.123,00
		733.204,90

Verzinsung nach Afa auf Wiederbeschaffungszeitwerte, für das Klärwerk historische Anschaffungskosten ab 2010

	hist. AK	*Afa*	*Zuschüsse*			*Zinssatz*	*Zinsen*
fürs KW	551.752	345.592,31	0	=	206.159,69	4,5%	**9.277,19**
für Stoltenberg	1.017.522	393.848,00	1.168.511	=	-544.837,00	3,0%	**-16.345,11**

Verzinsung nach Afa auf historische Anschaffungskosten ab 2013, für das Klärwerk ab 2010

	hist. AK	*Afa*	*Zuschüsse*			*Zinssatz*	*Zinsen*
fürs KW	551.752	345.592,31	0	=	206.159,69	4,5%	**9.277,19**
für Stoltenberg	1.017.522	387.612,59	1.168.511	=	-538.601,59	3,0%	**-16.158,05**

Nack
STEUERBÜRO